

64. Volksschule PFAFFENSCHLAG

Umweltschwerpunkt innerhalb des Schuljahrs mit Bau von Nisthilfen, Hummelhäusern, Hochbeeten und dem Besuch in einer Gärtnerei



vielfaltleben
gemeinde champion

Kurzinfo:

Bundesland: **Niederösterreich**

Gemeinde: **Pfaffenschlag**

vielfaltleben-Gemeinde: **nein**

Eingereicht am: **03.06.2016**

Anzahl der SchülerInnen: 37

Projektlaufzeit: **SJ 2015/2016**

Kontaktperson: **Luise Hauer, Gerlinde Nosko**



Projektbeschreibung:

In der Vorweihnachtszeit konnten die Schülerinnen im Rahmen eines Stationenbetriebs wichtige Informationen über das Leben der Honigbiene erfahren. Ein Imker erklärte seine Ausrüstung, Lippenbalsam wurde hergestellt und eine Kerze aus Bienenwachs geformt. Auch Bienenmandalas, sowie eine gebastelte Biene wurde hergestellt und die Kinder informierten sich mit Hilfe von Büchern über das Leben der Honigbienen. Den ganzen Tag lang arbeiteten die Kinder klassenübergreifend zusammen.

Beim Besuch der Gärtnerei Suchan hatten die Schülerinnen die Möglichkeit, die unterschiedlichen Arbeiten in einer Gärtnerei kennenzulernen. Nach dem Besuch der verschiedenen Glashäuser durften sie nach fachgerechter Anleitung eine Tomatenpflanze setzen und mit nach Hause nehmen. Einige Pflanzen wurden mittlerweile im Schulgarten in die Hochbeete gepflanzt und tragen sogar schon Früchte.

Am 1. April 2016 verbrachten die Kinder der Volksschule Pfaffenschlag einen lehrreichen Vormittag im Areal "Blühende Zukunft". Auf Einladung von Herrn Johann Uitz erklärten sich die Mitarbeiter vom Öko-kreis - Herr Benjamin Watzl und Herr Helmut Gutmann - bereit, den Kindern Wissenswertes über ver-



schiedene heimische Vogelarten näherzubringen. Im Rahmen dieser Aktion wurden die im Werkunterricht gefertigten Nistkästen fachkundig montiert. Die Ornitologen machte die Kinder auf die unterschiedlichen Vogelstimmen aufmerksam und konnten ihnen so ein besonderes Hörerlebnis näherbringen. Auch auf die zukünftigen Bewohner der Nistkästen wurde näher eingegangen.

Der Imker Herr Johann Uitz erzählte Interessantes über den lebensraum der Honigbienen und ihre Wichtigkeit für den Menschen. Auch das vor zwei Jahren von den Schülern angefertigte Rieseninsektenhaus wurde wieder besucht.

An diesem Tag wurden auch im Schulgarten 2 Nistkästen und eine Halbhöhle angebracht, in denen mittlerweile schon Jungvögel zwitschern. Der ortsansässige Imker Herr Johann Uitz schenkte den Schulkindern ein Hummelhaus und stellte es mit ihnen gemeinsam im Schulgarten auf. Um eine Hummelkönigin anzulocken, füllte er Honig in Legobausteine.

Um Hummeln, Bienen und andere Insekten anzulocken, bauten die Schülerinnen in den Hochbeeten des Schulgartens, nachdem sie Unkraut entfernt hatten, Insektennahrung an.

